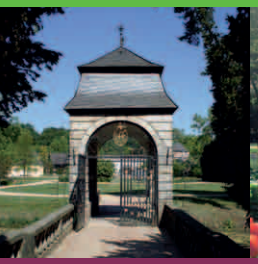
SCHLOSS DYCK

Stiftung Schloss Dyck, 41363 Jüchen
Telefon: 0 21 82 / 824 - 0, Fax: 0 21 82 / 824 - 110
info@stiftung-schloss-dyck.de
www.stiftung-schloss-dyck.de

Symposium Schloss Dyck



England, Frankreich und Italien sind die klassischen Sehnsuchtsorte des internationalen Gartentourismus. Nur wenigen deutschen Parks, Gärten und Gartenregionen ist es bisher gelungen, ähnlich erfolgreich Touristen anzusprechen. Dabei brauchen viele der großen und kleinen Anlagen dank ihrer historischen Bedeutung, ihrem Pflegezustand, ihren Angeboten an Events und gerade auch mit ihren innovativen Gestaltungskonzepten einen internationalen Vergleich nicht zu scheuen. Dies bestätigen auch Tourismusexperten, die die Möglichkeiten und Grenzen des Gartentourismus in Deutschland aufzeigen, dabei aber auch auf Defizite im Service, in der Präsentation und in der Vermarktung hinweisen.

Das Symposium „Gartentourismus“ startet daher mit Einblicken in den Gartentourismus und allgemeinen Handlungsempfehlungen. Danach stehen praxisorientierte Erfahrungsberichte aus innovativen Projekten auf dem Programm der zweitägigen Veranstaltung. Das Spektrum solcher Maßnahmen reicht von kleinteiligen Aktionen in einem Garten, über große Veranstaltungen in Parks bis hin zu buchbaren touristischen Angeboten für einen einzelnen Park bzw. Garten oder für eine Stadt bzw. eine ganze Region. Nicht zuletzt werden die „Garten-KulturReisen“ vorgestellt, mit denen zunächst für Nordrhein-Westfalen - dank einer Förderung durch das Land und die EU -, innovative buchbare Angebote für Gruppen- und Individualreisende entwickelt wurden und nun international vermarktet werden.

Bei allen Vorträgen werden Aspekte der Übertragbarkeit bzw. der erweiterten zukünftigen Zusammenarbeit einen wichtigen Anteil haben.

Datum:	23. Oktober - 24. Oktober 2014
Gebühr:	149,- Euro p. P. für beide Tage (nur als Paket buchbar) EGHN-Partner erhalten einen freien Teilnehmerplatz (Anmeldung erforderlich)
Leistungen:	- Vorträge und Erfahrungsaustausch - Mittag- und Abendessen, Kaffeepausen
Veranstalter:	Stiftung Schloss Dyck

Ziel2.NRW – Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

EUROPÄISCHE UNION – Investition in unsere Zukunft – Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

LVR – Qualität für Menschen

LWL – Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe

Die Anmeldung zu diesem Symposium erfolgt über unseren Online-Ticket-Shop auf www.stiftung-schloss-dyck.de.

Die Bezahlung im Ticket-Shop erfolgt per Vorkasse oder VISA / Master-Card. Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Wichtig: Diese ist bei Seminarbeginn vorzulegen!

Hinweis: Zur Planung des Mittag- und Abendessens melden sich Vegetarier bitte unter 02182 - 824101.

Letzte Möglichkeit der Online-Anmeldung ist der 15. Oktober 2014.

Von der Architektenkammer NRW als Fortbildung anerkannt

Parkmanagement Schloss Dyck

23. und 24. Oktober 2014

Gartentourismus

Symposium für Fachpublikum

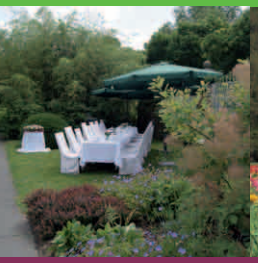
EGHN – Europäisches Gartennetzwerk

SCHLOSS DYCK

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst
und Landschaftskultur

Von der Architektenkammer NRW mit 12 Unterrichtsstunden als Fortbildugsveranstaltung für Landschaftsarchitekten und Stadtplaner anerkannt.

1. Tag: Donnerstag, 23. Oktober 2014



9:00 EINTREFFEN DER TEILNEHMER / REGISTRIERUNG

9:30 – 10:00
BEGRÜSSUNG
Jens Spanjer, Stiftung Schloss Dyck, Projektleitung EGHN, Jüchen

THEMATISCHE EINLEITUNG
Jens Nieweg, Tourismus NRW e.V., Düsseldorf

ORGANISATORISCHES
Jens Spanjer, Stiftung Schloss Dyck; Christian Grüßen, EGHN

GARTENTOURISTISCHE KONZEPTE UND ANGEBOTE

10:00 – 10:40
„Deutschland das Reiseland“ – Auch für den Gartentourismus? Fakten, Trends und Strategien
Joachim Scholz, Deutsche Zentrale für Tourismus e.V., Frankfurt am Main

10:40 – 11:20
Zukunftsmarkt Gartentourismus – Praxiserfahrungen
Hans-Helmut Schild, projekt 2508, Bonn

11:20 – 12:00
„Wir können alles“ – Touristische Angebotsentwicklung in Baden-Württemberg
Frank Krawczyk, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Bruchsal

12:00 – 12:40
Gartenreisen und Gruppentourismus – Eine vielfältige Kommunikationsaufgabe
Birgit Kunkel, Tourismusmarketing Brandenburg GmbH, Potsdam

12:40 – 14:00 MITTAGESSEN
im Botanica (mit Beispielpräsentation Table & Lunch)

ALLEINSTELLUNGSMERKMALE FINDEN

14:00 - 14:30
Fürst Pückler als Identifikationsfigur für den Gartentourismus in Branitz
Gert Streidt, Fürst-Pückler-Park, Branitz

14:30 – 15:00
Vom Strandkorb in den Schlosspark – Angebote im Schlosspark Lütetsburg
Tido Graf zu Inn- und Knyphausen, Schlosspark Lütetsburg, Ostfriesland
Constantin Leuschner, der Leuschner - Creativbüro für Kommunikationsstrategie und Gestaltung, Berlin

15:00 – 15:30
Vom Parkfestival bis British Weekend – Veranstaltungen im Gutspark Remeringhausen
Nicolaus von Schöning, Rittergut Remeringhausen, Stadthagen

15:30 – 16:00 KAFFEEPAUSE

GUTE IDEEN MIT LEIDENSCHAFT

16:00 - 16:20
Klein, aber fein – Romantisches Frühstück im Garten
Julia Trautmann, Trautmann Arboretum, Essen

16:20 - 16:50
Klein, aber wild – Kultur im Garten
Wilm Weppelmann, Freie Gartenakademie, Münster

16:50 – 17:30
EGHN GartenKulturReisen zwischen Rhein und Weser
Ulrich Keinath, art cities REISEN, Konstanz

17:30 – 17:50 DISKUSSION UND REFLEXION
Roswitha Arnold, Landschaftsverband Rheinland (LVR), Köln

17:50 – 18:00
Ausblick auf den zweiten Tag des Symposiums
Jens Spanjer, Stiftung Schloss Dyck; Christian Grüßen, EGHN

18:45 – 21:00
Garten(ver)führungen und kulinarischer Rundgang
Aperitif im Hochschloss, Vorspeise im Schlosscafé, Hauptgang und Dessert im Botanica

2. Tag: Freitag, 24. Oktober 2014

GARTENTOURISTISCHE PRAXISBEISPIELE

9:00 – 10:00
Erwachen der Gartennymphen von Schloss Dyck – Führung durch den Park mit Präsentation besonderer Angebote

10:00 – 10:30
Zur Gartenreise nach Egeskov in Dänemark – Gewinner des Europäischen Gartenpreises 2012
Henrik Neelmeyer, Schloss Egeskov, Kvaerndrup (Dänemark)

10:30 – 11:00 KAFFEEPAUSE
im Stil von Table & Lunch

11:00 – 11:30
Wiederherstellung eines historischen Parks als privates Investment? Trentham Gardens – Gewinner des Europäischen Gartenpreises 2010
Michael Walker, The Trentham Estate, Stoke-on-Trent (Großbritannien)

11:30 – 12:00
Der Nachfrage entsprechen und Qualität sichern – Gesamtangebot Schloss Dyck
Jens Spanjer, Stiftung Schloss Dyck, Jüchen

12:00 - 12:30 DISKUSSION UND AUSBLICK
Yasmine Freigang, Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL), Münster

12:30 – 13:30
Führung durch die Schlossanlagen mit Blick auf zukünftige Entwicklungen